



TUS INFO

Vereinszeitung des
TuS Immendorf e.V.



Kuba!

28. 12. 2016 – 8. 1. 2017

**Land, Leute,
Kultur & Natur
hautnah erleben**



Persönlich ausgesuchte und begleitete
„Komfort-Erlebnistrundreise“
auf der Zucker-, Rum- und Salsainsel in kleiner Gruppe



Veranstaltet und begleitet wird die Reise von Eric Scherhag.

Weitere Termine und Reisen für Kleingruppen
gerne auf Nachfrage.

Wir beraten Sie gerne:

Tel. 0 26 02 / 959 050

Reisebüro Scherhag · Bahnhofstr. 26 · 56422 Wirges

www.reisebuero-scherhag.de

Inhalt

Grußwort des 1. Vorsitzenden	3
Bericht der Fußballabteilung	5
Bericht der 2. Mannschaft	8
Bericht AH-Mannschaft	10
Bericht der Fußballjugend / JSG-Bericht	12
Bericht der B1-Jugend	16
Bericht der C1-Jugend	18
Bericht der D1-Jugend	19
Bericht der C1-Mädchen	22
Damenmannschaft	24
Abteilung Hallensport	26
Bericht Volleyball-Herrenmannschaft	28
Abteilung Freizeitsport	30
Abteilung Leichtathletik	33
Bericht Wintertraum	36
Bericht zur Osterfeierzeit	38
Bericht Werwölfe	40
Ankündigung Herbstfreizeit	42
Rubrik Leute	44
Rubrik TuS Info	46
Bericht Seniorenfreizeit	54
Chronik des TuS Immendorf	56
Sportis Kolumne	58
Kontaktadressen / Impressum	59



Geschäftsstelle:

Arno Müller, Silberstr. 51, Tel.: 01 76 / 20 40 85 90

Homepage: www.tusimmendorf.de, E-Mail: theismueller@t-online.de

Bankverbindung:

Sparkasse Koblenz

IBAN DE79 5705 0120 0052 0001 71
BIC MALADE51KOB

**Volksbank Koblenz
Mittelrhein e.G.**

IBAN DE75 5709 0000 2013 9800 00
BIC GENODE51KOB

**T
U
S
1899
I
M
M
E
N
D
O
R
F
e.V.**

www.lvm.de

In guten Händen. LVM

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

Bedarfsgerechte Vorsorge braucht fachkundige Beratung.
Bei uns erhalten Sie beides:

LVM-Servicebüro
Horst Balle
Trierer Str. 196
56072 Koblenz
Telefon (0261) 21 09 62
info@horst-balle.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

**Liebe
Freunde
und
Gönner
des
TuS Immendorf**

ereignisreiche Monate liegen bereits hinter uns. Wieder einmal mit Höhen und Tiefen.

Auf und Ab gehört zum Sport und zum Vereinswesen dazu.

Die nachfolgenden Berichte aus den Abteilungen zeigen, dass wir im Verein breit aufgestellt sind und neben Fußball fast für jeden etwas zu bieten haben.

Wir sind auch außerhalb des Fußballs erfolgreich unterwegs.



Das ist jedoch nur durch die vielen engagierten Helfer möglich.

Die Urlaubszeit beginnt und für wenige Wochen wird es für alle Beteiligten etwas ruhiger.

Vielen Dank an Alle, die sich im und für den Tus Immendorf betätigen.

Ich wünsche euch erholsame Urlaubstage und uns allen eine erfolgreiche Fußball-Europameisterschaft.

**Euer Vorsitzender
Horst Balle**

Brühne GETRÄNKE

Inh. Reinhard & Rosemarie Brühne

In den Sieben Morgen 23
56077 Koblenz – Gewerbegebiet

Tel. 0261 – 9622020

Fax. 0261 – 9622022

E-Mail: info@getraenke-bruehne.de

In Zusammenarbeit mit:



Bitte ein Bit
Bitburger



Bericht der Fußballabteilung

„Gute Zeiten, schlechte Zeiten“

Bericht zur 1. Mannschaft:

Wie sich im Winter bereits andeutete, lautete das Ziel für die Rückrunde einzig und allein „Klassenerhalt“!

Wir starteten mit Niederlagen gegen die bis dahin aufstiegsambitionierten Kirchberger sowie den Titelfavoriten Emmelshausen ins neue Jahr.

Als man dann eine Woche später auch beim Tabellenletzten Bengen nicht über ein 0:0 hinaus kam, trennten wir uns einvernehmlich von unserem Trainer Josef Ivanovic, um hier vielleicht noch einmal einen neuen Impuls zu setzen.

Joe Feling übernahm dankenswerterweise die sicher nicht leichte Aufgabe als Cheftrainer.

In den kommenden Spielen zeigte die Mannschaft ein völlig anderes Gesicht. Es wurde wieder gekämpft, der Wille zum Sieg war wieder zu spüren und auch spielerisch machte man einen Schritt nach vorne.

Nur leider zählt im Fußball am Ende nur das Ergebnis... Und hier konnte man sich für die vielen guten Leistungen häufig nicht belohnen!

So kam es dann zum letzten Auswärtsspiel der Saison, als man beim Tabellenvierten in Müden wieder eine Klasse Leistung zeigte und bis zur 91. Minute 1:0 führte.

Symptomatisch für die ganze Saison aber, kassierten wir in der Nachspielzeit nicht nur den Ausgleich, sondern gar noch das 2:1. Somit war der Abstieg besiegelt.

Auch wenn es schwer fällt:

Wir müssen diese sicherlich enttäuschende Saison abhaken und nach vorne schauen und die kommende Saison, mit unserem neuen Trainer Dominik Treis, positiv angehen!!!

Bedanken möchte ich mich hier nochmals bei Joe Feling für seine Arbeit und seinen spontanen Entschluss, der Mannschaft und dem Verein zu helfen!

Joe, an dir lag es sicher nicht!!!!

Bericht zur 2. Mannschaft:

zweite Mannschaft spielte hingegen eine überragende Saison!

Die Mannschaft von Trainer Pascal Treis belegte zur Winterpause den 2. Tabellenplatz, der den Aufstieg in die Kreisliga B bedeutet hätte.

Nachdem man mit sieben Punkten aus drei Spielen in das neue Jahr gestartet war, war auch klar, wohin die Reise führt.

Es kam nun zum Duell mit den ebenfalls sehr starken SG Rheindörfen. Die Partie endete, nach zweimaliger Führung, leistungsgerecht mit 2:2.

In den kommenden fünf Spielen konnten wieder dreizehn Punkte gesammelt werden, was eine perfekte Ausgangslage für das Spitzenspiel in Vallendar darstellte.

Hier entwickelte sich gleich ein Spiel, das weit über C-Klasse-Niveau geführt wurde. In diese fantastische Partie griffen aber leider höhere (schwarze) Mächte ein, sodass man den Platz nach insgesamt drei (!!!) roten Karten mit einer 3:1 Niederlage verlassen musste.

Die folgenden drei Spiele konnten alle gewonnen werden. Aber da sich die SG Rheindorfer auch keine Blöße mehr

gab, beendete man die Saison punktgleich auf dem 2. Tabellenplatz, was ein Entscheidungsspiel zur Folge hatte.

Dieses wurde auf dem neuen Kunstrasenplatz in Rübenschach ausgetragen.

Nach einer erneuten Klasse Leistung der Truppe ging man schließlich mit einem 2:0 Sieg vom Platz und konnte somit den Aufstieg in die Kreisliga B feiern!!!

Herzlichen Glückwunsch an Trainer, Betreuer und die Mannschaft, das habt ihr euch verdient!!!

Thomas Scherhag
Abteilungsleiter Fußball

Wir bewegen was !
Wir bewegen was !

- Transporte Nah- u. Fern
- Lagerung
- Spedition
- 15.000 m² überdachte Lagerfläche
- 40.000 m² Freifläche
- Entsorgung
- Kommissionierung
- Konfektionierung

Industriestr. 3 - D-56218 Mülheim-Kärlich
Telefon: 0261 - 291 83 0 - Fax: 0261 - 291 83 29



ZEPPE
TRANSPORTE

Logistik • Umzug • Transport • Lagerung
Bring-In Service • Entsorgung

Wir bewegen was!
Wir bewegen was!

www.ZEPP-TRANSPORTE.de

Ihre Generalagentur Jens Bittner

Markt 36 - 56727 Mayen

Tel.: 02651 70 56 48 0 - FAX: 02651 70 56 48 20

mobil: 0175 22 34 200

email: jensbittner@gothaer.de

www.jens-bittner.gothaer.de



Das Dicke Plus für Ihre Sicherheit: Die Gothaer Unfallversicherung



- Sichert auch Sportverletzungen durch Eigenbewegung ab**
- Finanzielle Soforthilfe bei schweren Verletzungen**
- Zusätzliche Hilfs- und Pflegeleistungen**

Gothaer
Wir machen das.





Bericht der 2. Mannschaft

Saisonrückblick 2015/2016 - TuS Immendorf Reserve

Es ist geschafft!!!

Nach deutlich mehr als einem Jahrzehnt spielt die Reserve des TuS Immendorf endlich wieder in der Kreisliga B. Nach einem packenden Entscheidungsspiel um den Aufstieg gegen die SG Rheindörfer konnten wir mit der „Zweiten“ den Schritt in die nächsthöhere Klasse gehen.

In der Saison 2015/2016 ging ich in mein drittes Trainerjahr, zusammen mit meinem Co-Trainer Lars Scherbarth. Vor Saisonbeginn bereits konnten wir, auch durch Unterstützung von der Vereinsspitze, einige Neuzugänge akquirieren, die unseren starken, aber etwas in die Jahre gekommenen Kader etwas Frische und Dynamik verliehen.

Außerdem konnten durch die neuen Charaktere auch innerhalb der Gruppe neue Reize gesetzt werden. So gingen wir mit 24 Mann in die Sommervorbereitung und konnten vom ersten Training 2015 bis zum letzten Training 2016 einen Beteiligungsschnitt von über 17 Mann pro Trainingseinheit erzielen.

Ich bin bis zum heutigen Tag stolz auf diese Resonanz, die mein Co-Trainer und ich auch als Bestätigung für gutes, abwechslungsreiches und zielführendes Training werten. Vor allem aber ist Sie ein Indiz für eine charakterlich einwandfreie und sehr disziplinierte Truppe, die einfach „Bock“ drauf hatte die Saison erfolgreich zu bestreiten. Selbst diejenigen Spieler, die weniger Pflichtspielminuten hatten als andere Spieler oder Stammkräfte, ließen das Training nie schleifen und hielten da durch die Quantität, und vor allem die Qua-

lität in den Einheiten die komplette Saison über hoch. So wurde uns die Möglichkeit gegeben von der 19-Jährigen Nachwuchshoffnung bis zum 42-Jährigen Taktgeber eine spielerische und charakterliche Einheit zu formen, die in den meisten Partien unglaublich reif und homogen zu agieren vermochte.

Ich bin überzeugt, dass es im Fußballverband Rheinland in der zurückliegenden Runde keine zweite Reservemannschaft in der Kreisklasse mit einer ähnlichen Trainingsbeteiligung und nur wenige mit einer ähnlichen Trainingsqualität gab.

Und genau DAS war die Grundlage dieser überaus erfolgreichen Saison, die uns einige schöne Erlebnisse bescherte, wie z.B., den 3:2 Sieg im Pokal über die erste



Mannschaft der Karthause (Meister der Kreisliga B) oder den 3:2 Sieg über Vallendar (bis zum Kreispokalfinale die einzige Niederlage der Vallendarer in dieser Spielzeit) und allem voran natürlich der 2:0 Sieg im Entscheidungsspiel gegen starke Rheindörfer.



Im Endeffekt haben wir uns durch akribische, zielgerichtete Arbeit, die vor allem im taktischen Bereich für eine C-Klassen-Mannschaft außergewöhnlich war, diesen Erfolg absolut verdient und durch den Sieg im Entscheidungsspiel dem Ganzen einen würdigen Rahmen verliehen, sodass wir nun voller Vorfreude behaupten können...: „**Kreisliga B! Wir kommen!!!**“

Pascal Treis

Trainer Immendorf Reserve





AH gewinnt Hallenmaster

Die AH des TuS Immendorf startete gut ins neue Jahr. Beim herausragend besetzten Hallenmasters in der Augst setzten sich die Spieler durch und gewannen das Turnier verdient zum ersten Mal.

Auch die ersten Spiele auf dem Feld waren vielversprechend und wurden größtenteils erfolgreich absolviert. Gegen den FC Arzheim wurde glatt mit 3:0 gewonnen. Darauf folgte ein 3:3 unentschieden beim 1. FC Lahnstein. Bei etwas besserer Abwehrleistung wäre ein Sieg verdient gewesen.

Mit dezimierter Mannschaft traten wir die Reise nach Dausenau an. Wir kamen weder mit den schwierigen Platzverhältnissen noch mit den schnell vorgetragenen Angriffen des Gegners klar. Am Ende stand eine 6:1 Niederlage zu Buche. Ein weiteres Auswärtsspiel in Lahnstein gegen den FSV Lahnstein (Lahnstein-Nord) sollte wieder besser laufen. Gegen eine mit ehemaligen Ober- und Verbandsligaspielern gespickte Lahnsteiner Truppe hatten wir bisher immer hoch verloren. Diesmal war der Ehrgeiz aber groß und mit viel Engagement hielten wir dagegen. Trotzdem gerieten wir bereits in der Anfangsphase in Rückstand. Wir behielten aber die Übersicht und erspielten uns eigene gute Tormöglichkeiten. Der Ball wollte aber nicht über die Torlinie. Hierfür benötigten wir dann einen Handelfmeter. Beim Endstand von 1:1 blieb es dann. Vom Gegner erhielten wir viel Lob und Respekt für unsere Leistung, hatten die Lahnsteiner bis dato ihre Spiele doch alle haushoch gewonnen.

Dann reisten wir zur Titelverteidigung zum Vatertagsturnier der AH Urbar. Hoch motiviert und vielleicht auch ein bisschen

übermütig gingen wir ins erste Spiel gegen den 1. FC Lahnstein. Schnell gingen wir nach einem sehenswerten Schuss von Mattes Hentschel in Führung. Jörgi Deurer brachte uns nach zwischenzeitlichem Ausgleich wieder in Führung. Eine Minute vor dem Ende sahen wir wie der sichere Sieger aus, als wir aufwachten hatten wir 3:2 verloren.

Auf dem Boden der Tatsachen angekommen haben wir die restlichen Vorrundenspiele allerdings gewonnen. Beim 3:1 gegen Mainova Frankfurt erzielten Jörgi Deurer, Stephan Scherhag und Michael Landgrebe die Treffer. Weiter ging es mit einem 5:0 Sieg gegen Bremerhaven, Torschützen waren Stephan Scherhag (3), Thomas Debus und Sven Lörsch. Nach dem abschließenden 3:1 gegen Sayn standen wir im Halbfinale. Die Tore schossen Stephan Scherhag, Jörgi Deurer und Christoph Lohmann.

Der Gegner im Halbfinale waren die Sportfreunde vom SV Siegburg, die bis dahin ungeschlagen die Vorrunde absolviert hatten. Das Spiel verlief auf Augenhöhe. Letztendlich mussten wir uns aber 1:0 geschlagen geben. Das Neunmeterschießen um Platz drei wurde dann wieder erfolgreich gestaltet. Nach den beiden Vorjahressiegen waren wir letztlich auch mit dem dritten Platz zufrieden.

Die Torjägerkanone sicherte sich noch Thomas Scherhag. Der Erfolg wurde anschließend noch ein paar Stunden in Urbar gefeiert. Zusammen mit unseren Urbarer Freunden haben wir dann das Stadion im Dunkeln abgeschlossen.

Dirk Benning



Unsere Leistungen für Sie:

- Tagespflege • Kurzzeitpflege
- Wohn- und Pflegeheim
- Betreutes Wohnen • Begegnungsstätte

Arenberger Caritasvereinigung e.V.

Pfarrer-Kraus-Straße 150
56077 Koblenz-Arenberg

Tel. 02 61 / 65 07-0 • Fax 02 61 / 65 07-40

info@caritashaus.de
www.caritashaus.de



Bericht der Fußball-Jugend

Wieder ist eine anstrengende Saison für die Jugendspielgemeinschaft (JSG) Immendorf-Niederberg fast zu Ende! Endgültig beendet wird die Saison durch die Jugendturniere des TuS Immendorf vom 08. bis 10.07.2016 auf dem Dörnche.

Wie schon in den letzten Jahren möchte ich über einzelne Ergebnisse der Mannschaften hier nicht berichten, denn diese werden wöchentlich in der Presse veröffentlicht. Eingehen möchte ich auf den Gesamtstand, der sich zum Saisonende zeigt und damit Grundlage für die neue Saison ist.

Wir konnten unsere fünf überkreislich spielenden Mannschaften (A- bis D-Junioren, B-Juniorinnen) in den jeweiligen Ligen halten, im Falle der C1 sogar verbessern. Das Leistungsbild der einzelnen Mannschaften ist natürlich völlig unterschiedlich. Unsere A1-Junioren haben völlig verdient den Klassenerhalt in der Rheinlandliga geschafft. Es war eine durchwachsene Saison, die durch gleichzeitig langfristige Verletzungen einzelner Spieler ge-

prägt wurde. Zum Glück hatten wir eine starke A2, die hier aushelfen konnte. Unser Ziel des Klassenerhaltes haben wir letztlich erreicht, wobei festzustellen ist, dass es schwer wird, das Niveau zukünftig zu halten. Auch unsere A2-Mannschaft wäre in der Bezirksliga geblieben, immerhin sind wir punktgleich Vierter geworden, allerdings lässt der Modus dies in dieser Saison noch nicht zu. Außer dem Meister müssen sich alle Mannschaften in einer Qualifikation, hier nehmen wir mit der neuen A2 teil, wieder neu zur Bezirksliga qualifizieren. Ich denke, wir haben berechtigte Hoffnungen auf eine erneute Qualifizierung. Im Falle unserer B-Junioren sollte ein Entscheidungsspiel um den drittletzten Platz letzte Klarheit um den Klassenerhalt schaffen, dies war dann nicht notwendig, denn es gab zum Ende nur 2 Absteiger aus der Bezirksliga. Unsere C-Junioren schafften sogar den Aufstieg in die Rheinlandliga, ohne Meister geworden zu sein. Aufgrund von fehlendem Aufstiegsrecht oder Nichtmeldungen anderer Vereine, sollte unsere C1 in einem Relegationsspiel um den Aufstieg spielen. Dies

Fleischerei
seit 1926
Simon
Genuss & Geschmack!

Fleischerei Simon e.K. • Pfarrer-Kraus-Str. 95 • 56077 Koblenz-Arenberg
Tel. 02 61 - 616 42

Zum besseren Überblick der Vergleich der Spielklassen der alten zur neuen Saison:

Saison 15/16		Saison 16/17	
A1-Junioren	Rheinlandliga	A1-Junioren	Rheinlandliga
A2-Junioren	Bezirksliga	A2-Junioren	Bezirksliga ?
B1-Junioren	Bezirksliga	B1-Junioren	Bezirksliga
C1-Junioren	Bezirksliga	C1-Junioren	Rheinlandliga
D1-Junioren	Bezirksliga	D1-Junioren	Bezirksliga
B-Juniorinnen	Bezirksliga	B-Juniorinnen	Bezirksliga

war dann ebenfalls nicht notwendig, da ein weiterer Platz in der Rheinlandliga frei wurde. Die D1-Junioren haben ebenfalls eine starke Saison gespielt, musste sich das Team vor der Saison doch unter neuer Leitung völlig neu finden. Das gelang letztlich hervorragend. Die B-Mädchen in der Bezirksliga Mitte/Ost wurden auf Anhieb Zweiter, ein schöner Erfolg für die Mannschaft. Hier sind wir einer der wenigen Vereine, die eine B-11er-Mannschaft stellen können.

Die JSG hat zur neuen Saison sportlich ein Niveau erreicht, dass einerseits im Kreis Koblenz herausragend ist, andererseits aber die Arbeit nicht leichter macht. Ein wichtiger Schritt wäre die finanzielle, über den Mitgliedsbeitrag hinausgehende,

Unterstützung der JSG in Form von Spenden. Aber auch eine aktive Unterstützung, z.B. durch die Übernahme kleiner Verantwortungsbe-reiche innerhalb der in der JSG zu bewältigenden Aufgaben, wäre sehr wichtig. ***Es soll doch weitergehen mit der Förderung unserer Kinder und Jugendlichen!***

Leider verlassen uns insgesamt zwölf Trainer/Betreuer von insgesamt acht Mannschaften. Dies ist ein tiefer Einschnitt in unserer erfolgreichen Arbeit. Manche der Trainer/Betreuer übernehmen Teams im Senioren-/Seniorinnenbereich des TuS Immendorf und des TuS Niederberg, andere verändern ihren Lebensmittelpunkt, wiederum andere hören wegen Studium oder bevorstehenden Prüfungen oder neu-

Werner Friedhofen Schlosserei

In den Sieben Morgen 4
56077 Koblenz
Telefon: 02 61 / 6 95 12
Telefax: 02 61 / 96 24 07 67
mobil: 01 75 / 5 24 16 50

info@metallbau-friedhofen.de
www.metallbau-friedhofen.de



er sportlichen Herausforderungen auf. Insgesamt sind das ungefähr die Hälfte aller Trainer/Betreuer und bedeutet, dass sieben Mannschaften komplett neue Trainer/Betreuer benötigen. Das ist neben Neuverpflichtungen die größte Aufgabe, geradezu eine "Mammutaufgabe", die es für die neue Saison zu bewältigen gilt. Allerdings werden die Rahmenbedingungen bei der Verpflichtung qualifizierter Trainer immer schwieriger, auch hier hat jeder seine eigenen Vorstellungen und Wünsche. Spätestens ab der Saison 2018/2019 müssen Trainer der höherklassigen spielenden Jugendmannschaften über entsprechende Lizenzen für die jeweilige Spielklasse verfügen. Trotz des sportlichen Erfolgs haben sich unsere Möglichkeiten nicht markant nach oben entwickelt.

Vieles hängt immer noch von Einzelnen und deren persönlichem Engagement ab. Dies ist auf Dauer keine Basis! Weiterhin festzustellen ist, dass die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung, gerade auch im eigenen Verein, immer mehr abnimmt.

Insgesamt 15 Mannschaften wird die JSG zur neuen Saison anmelden. Das Bestreben auch den momentan sportlich Schwächeren eine Spielmöglichkeit in den Mannschaften der JSG zu bieten, bleibt weiterhin bestehen, obwohl wir auch diesbezüg-

lich einige Enttäuschungen hinnehmen mussten. Die Frage, warum man sich überhaupt bemüht, eine zweite Mannschaft zu melden, hierfür auch Trainer finden muss (was in keinem Fall einfach ist), wenn dann einige einfach mitten in der Saison aufhören, weil sie keine Lust mehr haben, stellt sich immer häufiger. Eine individuelle Bewertung der Gesamtsituation erfolgt oftmals nicht, egoistische Sichtweisen stehen allein im Blickpunkt.

Schön ist, dass es weiterhin Frauen- und Mädchenfußball gibt. Seit im Jahre 2007 erstmals Mädchenfußball innerhalb der JSG angeboten wurde, wurden stetig Mannschaften gemeldet. Die letzten Jahre war das im Wesentlichen ein Verdienst von Niko Straßburg und Michael Schilff. Die Beiden, ohne die anderen Trainer/Betreuer zu vergessen, schaffen es immer wieder, erfolgreiche Mannschaften zu stellen und gleichzeitig Mädchen als Nachwuchs zu gewinnen! Die JSG, aber auch der TuS Immendorf, kann stolz auf den Frauen- und Mädchenfußball sein. Auch aufgrund dieses Engagements ist die JSG / der TuS Immendorf überregional in aller Munde. In der neuen Saison werden wieder D-, C- und B-Mädchenmannschaften sowie ein Frauenteam melden.

Auch die Unterstützung der Flüchtlinge durch den TuS Immendorf, vorrangig der



Flüchtlingskinder und Jugendlichen die im Camp auf der Niederbergerhöhe untergebracht sind, wurde seit Januar erfolgreich umgesetzt. Neben dem wöchentlichen Angebot Fußball zu spielen, wurden mittlerweile insgesamt 15 Jugendliche in verschiedene Mannschaften integriert. 11 von Ihnen haben bereits einen Spielerausweis und spielen in unseren Mannschaften. Selbst für die Frauenmannschaft konnte eine Spielerin gewonnen werden. Für Alle sind das wichtige Schritte zur Integration.

Bleibt mir zum Schluss meines Berichtes nur noch eine persönliche Bemerkung vorzunehmen. Nach wiederum drei Jahren als Jugendleiter möchte ich diese Aufgabe nach den Jugendturnieren nicht mehr fortsetzen. Insgesamt war ich nun dreizehn Jahre lang verantwortlich in der Leitung der Fußballjugend tätig. Zu Beginn, im Jahr 2000, hatten sich vier Väter gefunden, die den damals "brachliegenden" Jugendfußball im TuS Immendorf wieder beleben wollten. Rückblickend kann ich mit Stolz behaupten, dass uns das hervorragend gelungen ist. Von damals 3 oder 4 Jugendmannschaften konnten wir in der Spitze 17 Mannschaften für unsere JSG melden. Wir haben nun mit den Rheinlandligen und den Bezirksligen Spielklassen erreicht, von denen wir nur träumen konnten! Heute schauen andere Vereine, nicht nur aus dem Kreis Koblenz, anerkennend auf uns und unsere Leistung!

Besonders wichtig an dieser Stelle ist mir, dass ich Danke sagen möchte für all die Unterstützungen und Beteiligungen, die ich in dieser Zeit erfahren durfte. Ich möchte, weil ich sonst Gefahr laufe, jemanden

zu vergessen, niemanden namentlich hervorheben, deshalb **D A N K E**

- an all unsere Trainer und Betreuer,
- an die vielen Helferinnen und Helfer bei den einzelnen Aktionen und besonders bei den Jugendturnieren,
- an all Diejenigen, die mich bei der JSG-Leitung in der langen Zeit unterstützt haben.

Mit sportlichen Grüßen,

Michael Marx

An dieser Stelle möchte ich Dir, lieber Micha, noch einmal für deine unermüdete Arbeit und Dein wundervolles Engagement für den Jugendfußball im TuS Immendorf danken. Eigentlich können wir uns alle einen Jugendfußball ohne Dich nicht vorstellen, aber wir müssen Deinen Wunsch kürzer treten zu wollen und vielleicht auch Deinen Lebensmittelpunkt verändern zu wollen, akzeptieren. Trotzdem hoffen wir insgeheim, dass Du „die Finger nicht vom Jugendfußball lassen kannst“ und uns vielleicht weiterhin, etwas weniger zeitintensiv, unterstützt. 😊

Deshalb ergeht auch hier der Aufruf an Alle, die etwas Zeit für den Jugendfußball erübrigen können, meldet Euch bei Horst Balle! Denn wir suchen Leute, die bereit sind in einem Jugendleiterteam mitzuarbeiten und Aufgaben zu übernehmen.

Für den Vorstand

Anja Wißfeld



B 1 - Jugend

B1 erreicht Klassenerhalt in der Bezirksliga

Eine lange und kräftezehrende Saison konnte man mit dem Klassenerhalt in der Bezirksliga abschließen.

Schien man Mitte der Rückrunde bereits abgeschlagen zu sein, konnte man durch einen Endspurt mit neun Punkten aus vier Spielen noch einmal eine Punktgleichheit mit dem ersten Nichtabsteiger (der JSG Mendig) herstellen. Besonders der 1:0 Erfolg beim Tabellenzweiten, der JSG Brohltal-Oberzissen, für die zu diesem Zeitpunkt noch die Meisterschaft möglich gewesen wäre, wird in Erinnerung bleiben. Diese Punktgleichheit bedeutete ein Relegationsspiel um den Klassenerhalt. Zu diesem sollte es aber nicht kommen. Einen Tag vor diesem Spiel, zog die JSG Cochem Ihre Mannschaft aus der Bezirksliga zurück. So reduzierte sich die Zahl der „sportlichen“ Absteiger auf zwei Teams und man war gerettet!

Im Mai diesen Jahres verbrachte unsere Mannschaft, im Rahmen der Saisonabschlussfahrt, ein Wochenende im Sport-



und Freizeitzentrum Worriken in Ostbelgien. Hier konnte man sich noch einmal auf die finalen Wochen der Saison einschwören. Ein besonderer Dank gilt Petra Gräff-Geißler die uns bei der Planung der Fahrt, sowie als Betreuerin vor Ort unterstützte.

Ebenso möchten wir uns bei Utes Reinigungsservice (www.reinigungsservice-koblenz.de) und der JSG für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Tobias Gönemann

Trainer B1

Kosmetik und Frisierstube



Stylisten für Schnitt und Farbe
Kosmetik und Wellness
medizinische Fußpflege
Inh. Hedwig Spitzley

Ringstraße 7
56077 Koblenz-Immendorf
Tel.: 0261 / 63 73 8 Handy: 0160-95158296
www.kosmetik-und-frisierstube.de



prodesign : denmark

**Gut sehen.
gut aussehen.**



Ballies Brillen

Wolfgang Müller

Moderne Augenoptik

Löhrstraße 137 • 56068 Koblenz

Telefon: 02 61/3 47 64

C-Junioren mit zufriedener Gesamtleistung in der Bezirksliga Mitte

Nachdem man die Hinrunde mit dem 2. Tabellenplatz abschloss, ging es für die U15 Anfang März unter einem personellem Engpass in der Rückrunde weiter.

Das Fehlen verletzter Leistungsträger konnte nicht kompensiert werden, so dass man von einem missglückten Rückrundenauftritt sprechen musste. Wenige Wochen später gelang es dann auch wieder Spiele zu gewinnen und es zeigte sich ein kleiner Aufwärtstrend in Richtung gewohnt starker Mannschaftsform. Zum Ende der Spielzeit verlor die Mannschaft erneut verletzungsbedingt den ein oder anderen Leistungsträger und der sportliche Erfolg blieb wieder aus. Am Ende wird die U15 aller Wahrscheinlichkeit nach im oberen Tabellendrittel wiederzufinden sein und das Hauptsaisonziel, den vorzeitigen Klassenerhalt, souverän gemeistert haben.

Ebenfalls erfolgreich das diesjährige Abschneiden im Rheinlandpokal. So musste sich die Mannschaft erst im Achtelfinale dem Regionalligisten TuS Koblenz geschlagen geben, um sich aus diesem Wettbewerb zu verabschieden.

Wie auch in den Spielzeiten zuvor, ging es über Pfingsten im Rahmen der Abschlusstour auf Reisen. Drei tolle Tage verbrachte die U15 samt Elternschaft in Tschechien (Prag) und nutzte nicht nur sportlich, sondern vorrangig auch gesellschaftlich, die Zeit zum Rückblick und Ausblick auf die verbleibenden gemeinsamen Wochen. Das Foto zeigt die Teilnehmer der Abschlusstour im Strahov-Stadion, dem größten Sportstadion im Stadtviertel Strahov der tschechischen Hauptstadt



Prag, mit einem Gesamtfassungsvermögen von bis zu 250.000 Zuschauern, womit es als das ehemals größte Stadion der Welt galt.

„Leider ist es uns nicht gelungen, die tollen Leistungen aus der Hinrunde auch in der Rückrunde abzurufen. Gleichwohl dürfen wir auch in dieser Saison erneut mit der Gesamtleistung zufrieden sein. Mit dem letzten Meisterschaftsspiel endet auch mein Engagement als Jugendtrainer beim TuS 1899 Immendorf.“

Ich darf nach 3,5 Jahren auf eine tolle und erfolgreiche Zeit zurückblicken und wünsche dem Verein weiterhin viel Erfolg.

Mein besonderer Dank geht an Michael Marx, Joe Feling und Armin Weber. Alle drei haben mich hier nicht nur bestmöglich unterstützt, sondern in allen Belangen stets als kompetenter Ansprechpartner zur Seite gestanden. Vielen Dank dafür! Über ein Wiedersehen auf und neben dem Sportplatz, freue ich mich jetzt schon!“, so Trainer Nunzio De Filippo.

Weitere Infos über diese Mannschaft unter: [tusimmendorf.sportamateurliga.de](https://www.tusimmendorf.sportamateurliga.de)



D 1 - Jugend

Die Saison 2015/16 stand vor der Tür und die D1 Jugend der JSG Immendorf/Niederberg stand direkt von Beginn an ohne Trainer da. Erst zwei Wochen vor Saisonbeginn wurde ein Trainergespann gefunden, Stefan Best und Alexander Weiskopf. Die beiden Trainer hatten keine leichte Aufgabe übernommen, da die Mannschaft für diese Saison in der Bezirksliga Mitte antreten sollte.

Dann kam erschwerend hinzu, dass die Mannschaft sich aus vielen Neuzugängen und Spielern der JSG Immendorf/Niederberg zusammensetzte. Die knappe Zeit bis zum Saisonauftakt konnte auch nicht gerade positiv bewertet werden. So konnte man in den zwei verbleibenden Wochen vor Beginn nur ein Testspiel und 6 Trainingseinheiten absolvieren, bevor es nach Cochem zum 1. Spieltag ging.

Der erste Spieltag verlief trotzdem sehr positiv, denn man konnte sich im ersten Auswärtsspiel der Saison gegen die JSG Cochem mit einem 3:1 Sieg durchsetzen und drei Punkte einfahren. Der Saisonstart war trotz kaum vorhandener Vorbereitung geglückt. Das erste Highlight dieser Saison sollte das Auswärtsspiel bei der TuS Koblenz sein. Der scheinbar übermächtige Gegner aus dem Stadtzentrum würde für die Jungs keine leichte Aufgabe darstellen. Das Trainerteam schwor die Mannschaft richtig ein und machte sie vor Spielbeginn so richtig heiß auf dieses Spiel. So trat die Mannschaft dann auch selbstbewusst auf. Die TuS Koblenz machte durch ihre sicheren Pässe und überwiegenden Ballbesitz sehr viel Druck auf die Immendorfer Abwehr. Man konnte von Beginn an kaum für Entlastung sorgen, aber der Abwehrverbund hielt dem Druck

stand. So konnte Alexander Konermann in der 11. Spielminute einen Distanzschuss aus der eigenen Hälfte schießen, der zum überraschendem 1:0 für die Immendorfer führte. Der Jubel über dieses Tor war sehr groß, am Ende hieß allerdings dann 4:2 für die TuS Koblenz. Aber die Mannschaft hat der TuS einiges abverlangt und so musste eine Standardsituation erhalten bis der Bann gebrochen war und die Koblenzer zum ersten Mal in der 46 Minute in Führung gingen. Aber man hatte durch diese Leistung ein Ausrufezeichen in der Bezirksliga gesetzt und gezeigt, dass man mit dieser Mannschaft immer rechnen sollte. Die beiden Trainer waren nach dieser Leistung des Teams sehr stolz auf ihre Jungs, man konnte mit dieser Niederlage gut leben, da sie alles gegeben hatten.

So ging die Hinrunde im Dezember zu Ende und die Mannschaft hatte absolut nichts mit dem Abstiegskampf zu tun. Am Ende der Hinrunde stand die Mannschaft auf Platz 7 in der Tabelle, mit 14:24 Toren und 15 Punkten. Man war 10 Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt. Damit war die Ausgangslage für die Rückrunde sehr gut. Hinzu kommt noch, dass die Mannschaft im Rheinlandpokal auch überwintern durfte. Nachdem man erst in der 2. Runde einstieg und Mannschaften, wie den VFL Neuwied und Boppard, schlagen konnte, in der 4. Runde ein Freilos hatte, stand man dann erfolgreich in Runde 5.

Die Hinrunde war zu Ende und es stand die Hallenkreismeisterschaft an. Zur Vorbereitung auf diese Runde hatte man ein Turnier in Neuwied angesetzt, was auch sehr stark besetzt war, mit Mannschaften aus Bornheim, TuS Koblenz etc.

Nachdem man das erste Vorrundenspiel verloren hatte, dachten alle schon, es würde ein kurzer Abend für die Mannschaft aus Immendorf, aber im Gegenteil es wurde ein richtiges Highlight. Im zweiten Spiel standen sich TuS Immendorf und TuS Koblenz gegenüber, nur diesmal konnten unsere Jungs eine Weltklasseleistung abgerufen und TuS Koblenz musste sich geschlagen geben, wir waren für das Viertelfinale qualifiziert. Dort spielte man dann gegen Andernach und gewann souverän.

Im Halbfinale trafen wir wieder auf TuS Koblenz. Dieses Spiel war allerdings enger als das Gruppenspiel, eine Entscheidung im 7-Meterschießen brachte uns ins Finale. Dort wartete die Mannschaft aus Bornheim, eine sehr gute eingespielte Mannschaft. Aber durch den Auftrieb aus dem Halbfinale konnten sie uns nicht mehr bezwingen.

Wir belegten beim Hallen Christmas Cup in Neuwied den 1. Platz. Die Freude war natürlich riesig und so konnte man guten Gewissens die HKM auf sich zukommen lassen.

Vor der Winterpause stand dann noch die erste Runde der Hallenkreismeisterschaft an. Aber auch dieses Turnier konnte man mit 4 Siegen und einem Unentschieden als Erster abschließen.

Nach der Winterpause standen dann die Runden zwei und drei an. Die konnte man als Zweiter und Erster abschließen und stand dann im Finale der HKM.

Bei diesem Turnier, im Modus jeder gegen jeden, musste man sich am Ende nur der Mannschaft aus Mülheim-Kärlich geschlagen geben und das leider nur mit einem Tor Unterschied. So belegte man einen starken zweiten Platz bei HKM und man

qualifizierte sich dadurch für die Rheinlandmeisterschaften, wo wir am Ende dann unter die besten 12 Mannschaften kamen. Die Bilanz der HKM kann sich durchaus sehen lassen, bei 18 Spielen konnte man 13 Siege, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen, mit einem Torverhältnis von 53:9 Toren, erringen. Die Hallenrunde war kaum zu Ende, begann schon die Vorbereitung für die Rückrunde, diesmal hatte man 4 Wochen Zeit.

Auch wurde das Team durch ein paar Neuzugänge verstärkt. So konnte man David Di Marsico und Besar Dzeairi als neue Spieler für das Team gewinnen und auch das Trainer Team konnte sich nochmal verstärken durch die Verpflichtung von Monier Al-Khaldi. Somit war das Team sehr gut gerüstet für die Rückrunde. In der Wintervorbereitung setzte man sich das Ziel in der Rückrunde dominanter aufzutreten und bei eigenem Ballbesitz eine klare Idee vom Fußballspiel zu haben. Das Highlight dieser Vorbereitung war das Trainingswochenende in Duisburg. Dort konnte die Mannschaft gutes Teambuilding absolvieren und sehr intensiv trainieren. Die schönsten Momente dieses Wochenendes waren sicher die schönen Abende, die man dort verbrachte, mit Gruselgeschichten von Monier Al-Khaldi.

Das Testspiel gegen die U12 des MSV Duisburg ließ uns mal reinschnuppern, wie Mannschaften aus NRW spielen. Dieses Spiel verloren wir allerdings mit 6:1. Aber wir konnten viele Eindrücke gewinnen, die dem Team im Verlaufe dieser Saison noch weiterhelfen könnten.

Das Team konnte gut in die Rückrunde starten, mit 8 von möglichen 12 Punkten. So reisten wir am 6. Spieltag der Rückrunde ungeschlagen zum Tabellenführer SG 2000 Mülheim-Kärlich. Die Jungs waren schon vor dem Spiel sehr heiß auf das Spiel

und traten sehr siegessicher auf. Durch das selbstbewusste und dominante Auftreten konnte man verdient mit 2:1 als Sieger vom Platz gehen.

Nachdem man sich in der 5. Runde des IKK-Rheinlandpokals gegen Mendig durchsetzen konnte, folgte im letzten Spiel vor der Endrunde eine unvergessliche Partie gegen die JSG Atzelgift. Nachdem man in der ersten Halbzeit aufgrund mangelhafter Zweikampfführung verdient mit 0:1 zurückerlag, wollte das Team unbedingt das Spiel noch drehen. Jedoch fing man sich trotz guten offensiven Aktionen unmittelbar nach Anpfiff der zweiten Halbzeit zwei Gegentreffer ein. In den letzten 20 Minuten folgte das Wunder von Immendorf. Das Team schaffte es noch in der regulären Spielzeit auszugleichen und spielte dabei einen tollen und dominanten Fußball. So ging es mit einem 3:3 ins Elfmeterschießen, in welchem wir als Sieger hervorgingen. So stehen wir am 25.6. noch in der Endrunde des Rheinlandpokals, in der wir uns mit renommierten Teams, wie Spvgg. Wirges oder Spfr. Eisbachtal messen können.

Rückrundenbilanz: 4 x Siege, 3 x Unentschieden, 2 x Niederlagen, 15 Punkten bei 20:14 Toren.

Gesamtbilanz: 30 Punkte (34:38)

Leider müssen wir am Ende der Saison auch Abschied vom beliebten Betreuer Stefan Best nehmen. Stefan pushte die Jungs immer wieder nach vorne, motivierte sie bis in die Haarspitzen und sorgte für ein einzigartiges Klima innerhalb der Mannschaft und der Eltern. Abgesehen von seiner sportlichen Bereicherung, ist er eine sehr besondere Persönlichkeit und wir können ihm nur das Beste für seine Zukunft wünschen.

Es spielten für die D1-Jugend in der Bezirksliga Mitte:



Tor: Tim Vosswinkel

Abwehr: Quincy Okhaifo, Fabian Bremer, Luca Geißler, Luis Krissel, Rene Görg, Justin Adami

Mittelfeld: Mika Lewer, Moritz Schade, Marlon Hagmaier, Alexander Konermann, Besar Dzezairi

Sturm: Ruben Best, Karim Al-Khaldi, David Di Marisco, Lars Isenberg

Trainer: Alexander Weiskopf, Stefan Best, Monier Al-Kahldi

beitzel & zell GmbH
Malerbetrieb



Auf'm Roth 3
56077 Koblenz

Arne Beitzel: 0176 - 701 970 86
Dennis Zell: 0160 - 732 80 99

www.beitzel-zell.de
Email: mail@beitzel-zell.de

Maler- und Tapezierarbeiten
Lackierung
Fassadenbeschichtung
Holzstandhaltung
Bodenbeläge
Bodenbeschichtung
Wärmedämmung
Dekorputz
Sondertechnik



C 1 - Mädchen

Saisonbericht der C- Juniorinnen der JSG Immendorf

Wo soll man anfangen? Es war eine Saison, in der viel passierte und die deswegen meiner Meinung nach eine der Saisons war, die am schnellsten vergangen sind.

Zuerst einmal war da die Meisterschaft, die wir in der C7-Juniorinnen Kreisklasse bestritten. Nach dem ersten Spiel war sofort klar, dass wir in diesem Jahr eine Chance haben, zumindest bis zum Ende der Saison vorne mitzuspielen. Spiel um Spiel haben wir gewonnen und nachdem wir sogar den langjährigen Rivalen Rübenach mit 5:0 vom Platz fegten, mussten die meisten gemerkt haben, dass es dieses Jahr für die anderen Mannschaften schwer werden würde. Die Hinrunde absolvierten wir ohne Punktverlust und Gegentor!

In der Winterpause dann starteten wir bei den Hallenkreismeisterschaften und wurde leider nur Zweiter, da diesmal die Rübenacher ein wenig mehr überzeugten. Als Vizekreismeister durften wir dann dieses Jahr aber doch zu den Hallenrheinlandmeisterschaften fahren und schlugen uns

dort dann auch sehr gut (5. Platz von 12 Teams; vor Rübenach!).

Nachdem die Winterpause dann „endlich“ vorbei war, konnten wir draußen wieder alles geben. Langsam aber sicher ging es auf das Saisonfinale zu und wir waren immer noch ungeschlagen, bis wir auf den ärgsten Verfolger trafen: Emmelshausen, die 3:1 gegen uns gewannen und unsere Siegesserie beendeten. Die letzten beiden Spiele haben wir wieder gewonnen und damit stand fest, dass der C7-Juniorinnen Kreismeister 2015/2016 mit nur 7 Gegentoren und 27 Punkten aus 10 Spielen Immendorf heißt!

Aber das war noch nicht alles, denn wir erreichten das Rheinlandpokal – Halbfinale, in dem wir unglücklich mit 2:1 gegen den JFV Hunsrück ausschieden. In der ersten Runde hatten wir noch den Titelfavoriten aus Bad Neuenahr sensationell mit 4:2 besiegt.

Ihr Garten soll der schönste sein? Dann schauen Sie mal bei Diewald's rein.

Diewald
Baumschulen
Niederberger Höhe 66
56077 Koblenz
Tel. 0261/66148 • Fax 68682

Die Adresse für
beste Pflanzen

Alles in allem war es eine sehr aufregende Saison, die wir mit einem Abschlusswochenende mit gemeinsamer Übernachtung ausklingen lassen werden, bei der die Meisterschaft wohl noch mal ausgiebig gefeiert wird.

Zum Abschluss würde ich gerne der gesamten Mannschaft danken, denn als Torwart muss man sich auf seine Vorderleute verlassen können. Aber ich möchte mich auch bedanken für die wirklich schöne Saison, in der wir alle viel Spaß hatten und zwar nicht nur die Spielerinnen, sondern auch die Fans/Eltern, denen ich an dieser Stelle im Namen der Mannschaft auch danken möchte, denn die Eltern bringen die Zeit auf, ihre Kinder zum Training und zu den Spielen zu fahren und ohne ihre Unterstützung wäre das alles gar nicht möglich.

Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle Herrn Assenmacher, der uns neue Trainingsanzüge spendete und Herrn Nick, der in den kalten Monaten mit seinem Tee dafür sorgte, dass wir uns in den Halbzeitpausen aufwärmen konnten. Dafür vielen Dank von der ganzen Mannschaft!

Der größte Dank gilt natürlich unserem Trainer Niko Straßburg, der sich so viel Zeit nimmt und auch immer das Auto voller Spielerinnen hat, die er mitnimmt, wenn Eltern nicht fahren können.

Ich freue mich schon auf die nächste Saison, die hoffentlich genauso aufregend und erfolgreich wird!

Annika Semper

Für die C-Juniorinnen spielten:



Hintere Reihe (von links):
Ida Kreuz, Fine Hübner, Claire Barzen, Sophie Assenmacher, Zoe Minn, Lily Hergenröther, Vanessa Rohn, Nele Nick

Vordere Reihe (von links):
Marie Sonne, Cira Nörtersheuser, Annikatz Semper, Nina Labonte, Mirka Bektari, Lilli Arens

Nicht im Bild:
Emma Kluger, Lena Goldschmitt, Luna Helwing, Nina Lewer





Damen-Fußballmannschaft

Im vergangenen Sommer kam es zu einem Novum in der Vereinsgeschichte des TuS Immendorf!

Zum **ersten Mal** wurde eine **Frauenmannschaft** gemeldet.

Das Trainerteam wurde schnell gefunden. Hierbei handelt es sich um Michael Schilff, Axel Deil-Messemer und Erwin Schwarz.

Nicht nur, dass die Mädels mit voller Begeisterung diese neue Erfahrung angingen, nein, es konnte sogar das nicht für möglich gehaltene erreicht werden.

Durch einen 6:0 Sieg im vorletzten Spiel der Saison beim Grafschafter SV, konnte der 2. Tabellenplatz zementiert werden, der zum Aufstieg in die Bezirksliga berechtigt!!!!!!

Glückwunsch an die Mädels und an das Trainerteam, eine wirklich tolle und bemerkenswerte Leistung!!!

Nun heißt es auch hier, volle Konzentration auf die neue Saison!

Thomas Scherhag
Abteilungsleiter Fußball

Immendorfer Frauen steigen in Bezirksliga auf



■ **Immendorf.** Erfolg für die Fußballerinnen des TuS Immendorf: Die Frauen des TuS haben in der Kreisklasse Koblenz/Hunsrück/Mosel/Rhein-Ahr hinter dem SV Niederburg den zweiten Platz belegt. Als beste Koblenzer Mannschaft ist das Team von Trainer Michael Schilff zudem Meister des Fußballkreises Koblenz und steigt in die Bezirksliga auf. Auch den C-Juniorinnen des TuS Immendorf gelang der Gewinn der Kreismeisterschaft. Damit trugen auch sie ihren Teil zu einer sehr erfolgreichen Spielzeit der Frauen und Mädchenabteilung des TuS bei.

Hausgeräte- & Elektrotechnik

HORST BALK



Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- Hausgerätetechnik
- SAT-Antennen
- HiFi/TV
- Elektrotechnik

Pfarrer-Kraus-Straße 84a
56077 Koblenz

Tel. 0261/62012
Fax: 0261/62011

- Individuelle Beratung vor Ort
- Service, Beratung, Verkauf

Miele

AEG

Electrolux

Guntmar
Schmidt

HEIZUNG • SANITÄR • KUNDENDIENST



Tel. 0261 - 66544
Fax 0261 - 9622247

Bitzenweg 12a
56077 Koblenz

Schmidt-Heiztechnik@t-online.de
www.Schmidt-Heiztechnik.com



Abteilung Hallensport

Am 28. Februar haben wir in unserer Turnhalle erstmals einen Lehrgang des Turngau Rhein-Mosel ausgerichtet.

Das Thema lautete:

"Vom Aufschwingen in den Handstand am Boden bis zum Überschlag am Sprung".

Als Referenten hatten wir an diesem Tag Sebastian Quirbach, einen ehemaligen Kunstturner zu Gast. Es war der dritte Lehrgang von insgesamt sieben angebotenen, die in den verschiedenen Vereinen, die dem Turngau Rhein-Mosel angeschlossen sind, durchgeführt wurden. Diese Lehrgänge benötigen wir Übungsleiter nicht nur zur Verlängerung unserer ÜL-Lizenz, sondern auch zur weiteren Grundlagenschulung der einzelnen Übungen an den Geräten und deren Sicherheitsstellung. Die korrekte Sicherheitsstellung ist hier von besonderer Bedeutung, da wir auch schwierige Elemente in unseren Stunden turnen.

Weiterhin zählen Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer zu den wichtigsten Voraussetzungen im Allgemeinen Gerätturnen und bilden die Grundlage für jedes Training.

Da wir in unserer ersten Gruppe schon Turner und Turnerinnen ab 6 Jahren haben, und diese die unterschiedlichsten körperlichen Voraussetzungen mitbringen, bekommt die Schulung der genannten vier Elemente eine besondere Bedeutung, das Turnen fällt leichter und die TurnerInnen kommen schneller zum Ziel.

Also trafen wir uns am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr in unserer Turnhalle, zusammen mit einigen unserer Turner und Turnerinnen und Übungsleitern anderer Vereine. Die Beteiligung war nicht ganz so groß, da an diesem Tag der Rosenmontagszug in Koblenz nachgeholt wurde. Dennoch kamen die Anwesenden voll auf ihre Kosten und wir alle haben wieder jede Menge dazu gelernt.

Ganz besonders möchte ich mich bei meinen Mädels und meinem Turner bedanken, dass sie mich so toll unterstützt haben (und das teilweise bis zum Ende des LG um 14.00 Uhr!). Lieben Dank an Hannah, Jonas, Elena, Charlotte, Vivien, Charleen und Melanie. 😊😊😊😊



Sebastian hat uns wieder mal gezeigt, wie man Elemente des Turnens (hier also den Handstand) methodisch erlernt und was man daraus machen kann. Wird das Aufschwingen in den Handstand nicht richtig beherrscht, kann man niemals einen sauberen Handstand-Überschlag turnen.



Abteilung Hallensport



Und da wollen wir ja hin! Sebastian macht dann auch mal die ein oder andere Übung selbst vor, und das ist ein echter Hingucker, da er ja Kunstturner ist!!!!!!

Also wir haben nicht nur eine Menge gelernt, sondern hatten auch noch Spaß dabei und werden Einiges in unsere nächsten Turnstunden mit einbauen können.

Weiterhin haben Ina, Pia, Jana und auch ich noch Lehrgänge in Löff, Waldesch und Rhens besucht. Jana ist übrigens seit letztem Sommer als neue ÜL bei uns und verstärkt unsere erste Gruppe von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Ansonsten turnen wir wie gehabt am Mittwoch in der ersten Gruppe von 16.00 bis 17.30 Uhr (Alter 6-10 Jahre) und in der zweiten von 17.30 bis 19.00 Uhr (Alter 10-16 Jahre).

Wer unsere Gruppen noch verstärken möchte, gerne!

Wir freuen uns jeden Mittwoch wieder auf euch.

Sportliche Grüße von
euren Übungsleitern

Heike Szillat mit Pia, Ina und Jana



Die SPD Arenberg-
Immendorf unterstützt
auch mit dieser Anzeige
den Breitensport
in Immendorf



Vorsitzende: Ute Hentschel, Kettengarten 22,
56077 Koblenz-Immendorf



Herren-Volleyballmannschaft

Zweiter Aufstieg in Folge

Volleyball in Immendorf kann erfolgreich sein.

Dies konnte die Newcomer Mannschaft trainiert von Trainer Philipp Rausch (Alias Jo) bereits in ihrer ersten Saison mit dem direkten Aufstieg in die Bezirksliga unter Beweis stellen. Motiviert ging es in die Saison 2015/16.

Dabei gelangen der Mannschaft mehrere Siege gegen etablierte Mannschaften wie beim Heimspiel gegen den TuS Kenn. Auch weitere Spiele wurden erfolgreich abgeschlossen wie das Spiel gegen Ransbach-Baumbach, der Mannschaft die bisher keinen einzigen Punkt in der gesamten Saison abgeben hatte. In einem engen Spiel konnte dieser nach einem 2:3 immerhin verdient ein Punkt abgenommen werden, sodass die Mannschaft am letzten Spieltag im Rückspiel gegen Kenn um den Aufstieg spielen konnte.

Der aufgrund von zahlreichen Ausfällen dezimierten Mannschaft gelang es, den ersten Satz für sich entschieden. Doch dann zeigte sich die Stärke des TuS Kenn, so dass man sich mit einem 1:3 geschlagen geben musste.

Am Ende blickt die Mannschaft dennoch auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück die dann mit einem direkten Aufstieg in die Verbandsliga belohnt wurde.

Ein Dank geht an die zahlreichen Fans, die einen entscheidenden Beitrag zu der guten Gesamtleistung der Mannschaft beitrugen. Auch im nächsten Jahr hoffen wir auf zahlreiche Unterstützer. An Heimspieltagen ist für das leibliche Wohl immer bestens gesorgt!

Philipp Schilff



von links nach rechts: Klaus Kleisa, Philipp Schilff, Mark Mints, Paul Kleisa, Kai Knopp, Jens Nillius, Stephan Wagener, Denis Benning, Philipp Rausch
es fehlt: Malte Kühl-Decker



**Groß- und Einzelhandel für
Fleisch- und Wurstwaren**



Horst Heidger

Im Gewerbegebiet
Arenberg/Immendorf
In den Sieben Morgen 33
56077 Koblenz

Telefon: 02 61 / 96 33 30
Telefax: 02 61 / 96 33 34
Internet: Horst-heidger.de
E-Mail: info@Horst-Heidger.de

- **Der Groß- und Einzelhandel für Jedermann** ●
- **Bekannt für Qualität zum günstigen Preis** ●

Öffnungszeiten:

Mo - Do 6.00 - 15.00 Uhr - Freitag 6.00 - 18.00 Uhr
Samstag 6.00. - 13.00 Uhr

mit dem
ball
verzaubern.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Koblenz Mittelrhein eG
Pfarrer-Kraus-Str. 97 • 56077 Koblenz • ☎ 0261 133793-0 • www.vbkm.de

Die Köhler

Jetzt beraten lassen!



Abteilung Freizeitsport

In der Abteilung Freizeitsport hat der Abteilungsleiter gewechselt.

Ein besonderer Dank geht an Christoph Stammel, der über lange Jahre hinweg die Abteilung geleitet hat.

Seit dem 28.04.16 übernimmt Tim Michels, zusätzlich zur Abteilung Leichtathletik, die Abteilung Freizeitsport.

Auch an Tim einen besonderen Dank für seine Bereitschaft.

**Kletterspaß
für jung und alt,
mitten im Wald!**

Infos unter www.kletterwald-sayn.de
oder 02622-9869260

**Viel Spaß im Baum!
Ihr Kletterwald Sayn**

Kletterwald Sayn | Im Brexbachtal | 56170 Bendorf / Sayn

- LIEFERSERVICE
- DEKORATION ALLER ART

- HOCHZEITSFLORISTIK
- TRAUERFLORISTIK

BLUMENLAND
G. FISCHER-RECKER



ARENBERGER STR. 80 - 56077 KO.-NIEDERBERG
TEL./FAX 0261 / 64964
BLUMENLANDFISCHERRECKER@WEB.DE

Tapetenwechsel?

Wir sind die richtigen Partner
für Maler-, Tapezier- und
Bodenbelagsarbeiten.

Unser besonderer Service:
Wir räumen aus und wieder ein

Rufen Sie uns an!

Malerbetrieb
Nillius
Koblenz
☎ 6 53 27
... für ein schöneres Zuhause



FIT DURCHS GANZE JAHR

Lauf- und Nordic-Walkingtreff



jeden Sonntag um 10.00 Uhr

Treffpunkt: Koblenz – Arenberg an der Dreispitz Grillhütte

Anfahrt: über KO-Arenberg, über den Spießweg

Parken: an der Grillhütte

Strecke: ca. 5 km Rundkurs über befestigte
Waldwege mit einem kurzen Stück Straße
Neue Kilometrierung!

Der Lauf- und Walkingtreff findet bei jeder Witterung statt,
auch während der Schulferien.

Nähere Informationen unter **02 61 / 6 89 99** oder E-Mail:
wowolter@t-online.de

Wolfgang und Doris Wolter
Ringstr. 42
56077 Koblenz



Abteilung Leichtathletik



Am 12.03.16 nahmen wir an der Hallen-Kreismeisterschaft Westerwald in Selters teil. Unsere Kinder traten im 4-Kampf an und wir konnten in der Klasse W10 fast das komplette Siegereppchen belegen. Hier wurde unsere Vannesa Miszewski Kreismeisterin und gewann die Goldmedaille. Auch die Silbermedaille ging in die Reihen von TuS-Immendorf an Elena Elfert. Bei den Jungen der Klasse M10 konnte Lukas Scheid ebenfalls das Siegereppchen betreten und gewann die Bronzemedaille.



Am 09.04.2016 trat ich dann selber bei den Kreismeisterschaften (Ahrweiler) in der Klasse M35 in Sinzig im Kugelstoßen, Diskus und Speerwurf an. Mich freute beson-

ders, dass ich mein persönliches Ergebnis im Speerwurf verbessern konnte und die Leistung auch in den anderen Disziplinen für Platz 1 reichten.

Am 16.04.2016 besuchten wir den 24.Int. Volkslauf in Neuhäusel. Die Kinder präsentierten sich bei diesem Lauf zum ersten Mal geschlossen in unseren Vereinsfarben und in den von uns neu angeschafften Leichtathletik-Shirts.



Auch bei dieser Veranstaltung konnten wir wieder einige Medaillen mit nach Hause nehmen. So gewann in der Klasse W8 Joy Weisbrod den 300 Meter-Lauf in 58 Sekunden mit Gold, während Mike Michels die gleiche Strecke in 59 Sekunden in der M U8 die Bronzemedaille bescherte.





Abteilung Leichtathletik



In der Klasse der weiblichen Jugend U12 gelang es Tilda Schiff bei dem 1000 Meter Lauf in einer Zeit von 4,07 Minuten ebenfalls den 3. Platz und damit Bronze zu erlaufen.



Am 07.05.2016 nahmen wir bei dem VG-Cup in Urbar teil. Bei diesem Lauf wurden unsere Kinder von Fred Pretz (Sportbund Rheinland) persönlich geehrt.



Bei den Bambini gelang Joy Weisbrod, über 200 Meter in 39 Sekunden, der 2. Platz. Alexander Hecker gewann in einer hervorragenden Zeit von 4,05 Minuten über 1000 Meter den 3. Platz und damit Bronze in der Klasse MU 10.





Abteilung Leichtathletik

In der weiblichen Klasse U 10 gewann Mia Michels in 4,33 Minuten auf 1000 Meter Gold.



Tilda Schilff erkämpfte auf der 2000 Meter-Strecke in sehr schnellen 7,46 Minuten und harter Konkurrenz die Bronzemedaille.



Unabhängig von den gesammelten Medaillen, die unsere Kinder und uns natürlich stolz machen, ist es für uns Trainer nach wie vor am schönsten die sportliche Entwicklung auch der Kinder zu begleiten, die vielleicht noch keine Medaille gewonnen haben, sich aber alle enorm in ihren persönlichen Leistungen, mit Spaß an der Leichtathletik, verbessern konnten und immer wieder mit großer Freude am Training teilnehmen.

Tim Michels



frank&steffens
S T E U E R B E R A T E R

- Steuer- und Wirtschaftsberatung
- Existenzgründungsberatung
- Steuererklärungen
- Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Jahresabschlüsse
- Finanzbuchführung

Auf dem Schafstall 5
56182 Urbar

Telefon: {0261} 9 62 68 - 0
Telefax: {0261} 9 62 68 - 55

www.frank-steffens.de
info@frank-steffens.de

Die Jugendabteilung besucht das Phantasialand

Was müssen unsere Jugendspieler artig gewesen sein...

Die Vereinsjugendleiter machten allen Kindern und Jugendlichen des TuS Immenhof ein Weihnachtsgeschenk: Für nur 15 Euro wurde ein Tagesausflug ins Phantasialand angeboten, inklusive Busfahrt und Mittagessen. Und am 28.12.2015 war es dann soweit. Mit 83 Kindern und Jugendlichen besuchten wir den Wintertraum des Phantasialands. Winterliches Wetter hatten wir zwar nicht, aber trotz 12 Grad war ein bisschen Kunstschnee vorhanden.

Dafür hatten fast alle Attraktionen geöffnet, auch die neue Wasserbahn Chiapas.

Alles war weihnachtlich geschmückt. Ungewohnt aber atemberaubend war es, die Fahrgeschäfte im Dunkeln fahren zu können. Besonders Talokan mit seinen Feuerstößen war ein echter Hingucker. Manche trafen sich gegen Ende in der Achterbahn Black Mamba. Ein besonderes Highlight war es zum Abschluss erste Reihe Black Mamba im Dunkeln fahren zu können. Was für ein Weihnachtsgeschenk!

Marco Poeppel





Immendorfer Weihnachtsmann beschert Wintertraum



Blumenhaus Diewald

Blumen- und Kranzbinderei



56077 Koblenz

**Pfarrer-Kraus-Straße 26
Telefon u. Fax (02 61) 6 88 78**

Kränze und Gestecke nach Ihren Wünschen.



Osterfreizeit

In der letzten Woche der Osterferien nahmen 32 Kinder und Jugendliche der JSG Immendorf, in Begleitung der Immendorfer Vereinsjugendleiter Klaus Kleisa und Petra Gräff-Geißler, an der fünftägigen Jugendfreizeit teil. Da die Ferien dieses Jahr so früh terminiert waren und das Wetter daher für einen Freizeitparkbesuch zu unsicher schien, wurde zunächst erneut das Tropical Island in Berlin besucht.



Besonderes Highlight für unseren Nachwuchs war, dass sie die ganze Nacht in der tropischen Wasserwelt baden und spielen konnten, bevor sie in ihren Tipizelten oder Liegen am Strand schlafen gingen.

Zurück in der Unterkunft, wurde bei leichtem Regen ein stundenlanges Match auf dem dortigen Rasen Bolzplatz ausgetragen.

Am Nachmittag des zweiten Tages, fuhren wir in unsere Unterkunft in Hagen/NRW, wo wir erst spät abends ankamen. Da wir mit dem Bus nicht direkt bis zum Selbstversorgerhaus fahren konnten, erwartete uns eine kurze aber abenteuerliche Wanderung in der Dunkelheit auf einem matschigen kleinen Pfad, nur erhellt vom Licht unserer Handylampen.



Am nächsten Tag war Zeit zum Ausschlafen. Mittags bestritten wir ein Kartrennen im benachbarten Gevelsberg.

Nach dem Abendessen spielten wir wie jede Nacht bis früh morgens unser beliebtestes Werwölfe Rollenspiel.



Osterfreizeit



Der letzte Tag in Hagen stand zur freien Verfügung. Die Meisten trafen sich am wichtigsten Utensil der Freizeit, der Tischtennisplatte, zum Headis spielen.



Nach der letzten Nacht reinigten wir gemeinsam die Unterkunft, wanderten zurück zum Bus und verbrachten einen weiteren schönen Tag im Erlebnisbad und Rutschenparadies Aqualand in Köln.



Die nächste Jugendfreizeit des TuS Immendorf findet in der **letzten Woche der Herbstferien** (17.10.- 21.10.2016) statt.

Ziel wird Süddeutschland mit Besuch des Europaparks sein.

Marco Poeppel

Gitarrenunterricht in Immendorf

**Klassische Konzertgitarre, E-Gitarre, E-Bass,
Begleitgitarre, Banjo, Ukulele
(Klassik, Rock, Pop, Blues bis Heavy Metal)**

Daniel Kuhn

Ringstraße 121 d - 56077 Koblenz-Immendorf

Infos unter:

0261-55 01 89 47 - 0176-63 86 85 40 - www.gitarrenlehrer-koblenz.com

Jugendabteilung spielt Rollenspiel mit Übernachtung aber ohne Schlaf

Nachdem unser Nachwuchs auf der Herbstfreizeit so begeistert von dem Rollenspiel „Die Werwölfe von Dusterwald“ waren, entschlossen wir uns auch in Immdorf eine Werwölfe Nacht zu organisieren.

So trafen wir uns am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien um 18 Uhr im Immdorfer Sportlerheim. 28 Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren hatten sich angemeldet und waren mit Isomatte und Schlafsack erschienen.

Spaß und Begeisterung waren so groß, dass unter Betreuung der Vereinsjugendleiter Klaus Kleisa und Petra Gräff-Geißler eine Runde nach der anderen gespielt wurde, unterbrochen nur von Abendessen und

Frühstück. Während einige sich spätnachts schlafen legten, waren es die Jüngsten, die die ganze Nacht durchspielten.

Erst nach 16 Stunden und 30 Spielrunden war die Veranstaltung beendet. Natürlich waren unsere Kleinsten auch die letzten die gingen. Und wer jetzt meint, dass sie sofort nach Hause fahren, irrt. Denn was macht ein Elfjähriger der die ganze Nacht nicht geschlafen hat, wenn er sowieso gerade auf dem Sportplatz ist? Genau das was er am besten kann. Er spielt erstmal Fußball mit seinen Freunden. Schlaf wird eigentlich absolut überbewertet...

Marco Poeppel



Verbraucherschutz beim Bau oder Kauf von Immobilien

Um es auf eine kurze Formel zu bringen: Wenn Sie sich gedanklich mit dem Bau, Kauf oder Verkauf einer Immobilie befassen, können wir mit Sicherheit dazu beitragen, dass Sie Ihren Entschluss auch erfolgreich in die Tat umsetzen werden.

Verbraucherschutz ist gerade auf diesem Sektor dringend nötig, denn dem privaten Bau- und Kaufwilligen stehen ein Heer von Immobilienprofis und ein Wust von Vorschriften gegenüber. Als Laie hat man kaum eine Chance, die Spreu vom Weizen zu trennen und sich beispielsweise vor unseriösen Geschäftspraktiken zu schützen.

Mit dem Verband privater Bauherren holen Sie sich die Experten auf Ihre Seite. Vom Vertragsabschluss bis hin zur Bauabnahme kann Ihnen niemand mehr ein X für ein U vormachen. Die Bauherrenberater im VPB beraten Sie neutral und unabhängig in Einzelfragen oder zur kompletten Bauabwicklung, und das zu fairen Konditionen.



Verband Privater Bauherren e.V.

Der VPB berät Bauherren, Käufer und Verkäufer sowie Eigentümer von Immobilien vorausschauend und betreut sie so, dass alle möglichen Fehler und Mängel frühzeitig erkannt, vermieden oder rechtzeitig beseitigt werden können – denn Schaden verhüten ist besser als Schaden beheben!

Ihr Verbraucherschutz in Immobilienfragen
Regionalbüro 56077 Koblenz, Pfarrer-Kraus-Str. 78
Bauherrenberater Volker Seufferle

www.vpb.de 0261-62987 Koblenz@vpb.de

Jugendfreizeit

17.10. bis 21.10.2016
Jahrgänge 1999 bis 2007

größter Rutschenpark Europas
Canyoning
Alpamare (CH)
übertrifft sogar Therme Erding
Europapark

Infos unter www.tusimmendorf.de
oder beim Vereinsjugendleiter Klaus Kleisa Tel. 60675

T
U
S

1899

I
M
M
E
N
D
O
R
F
e.V.



Bauen aus Leidenschaft



- **Gewerbebau**
- **Hochbau**
- **Industriebau**
- **Ingenieurbau**
- **Sanierungen**



MOGENDORF + SCHMITZ

Am Hohen Stein 4 | 56218 Mülheim-Kärlich |
www.mogendorf-schmitz.de | info@mogendorf-schmitz.de



RUBRIK „Leute“

Erfolg hat 2 Namen!

Es ist ein kalter, leicht regnerischer Dienstagabend. Wir befinden uns auf der neuen Sportanlage in Rübenach.

21.50 Uhr, ein langer Pfiff ertönt. Menschen laufen auf einander zu und liegen sich tanzend und hüpfend in den Armen. Kälte, Regen, Anstrengung und Anspannung sind vergessen. Freude Pur. **Aufstieg in die B-Klasse.**

Mitten im Kneuel der tanzenden Spieler stehen 2 Personen, die für diese Freude und den Erfolg die Hauptverantwortung tragen.

Lars Scherbarth und **Pascal Treis**, das Trainerteam der II.Mannschaft.

Ich ziehe den Hut vor Lars und Pascal. Beide haben es geschafft, eine erfolgreiche Mannschaft zu formen und diese mit begeisterndem Fußball in die B-Klasse zu führen.

Pascal als Taktikfuchs und Lars als Mann für die Fitness (Spitzname Quälix). Beide zusammen ergeben mit einer engagierten Mannschaft sehenswerten, erfolgreichen Fußball.

Lars und Pascal haben sich ganz toll ergänzt. Hohe Trainingsbeteiligung, Spaß und Gemeinschaftssinn wurden vermittelt.

Die Mannschaft hat eure Arbeit mit Erfolg gekrönt: **"Aufstieg!"**



Pascal Treis und Lars Scherbarth

Ihr und das ganze Team haben den Erfolg verdient.

Vielen Dank an euch und die Mannschaft.

Euer TuS Immendorf



Bäckerei Konditorei
Horst Krämer
Immendorfer Straße 2
Koblenz-Arenberg
Tel.Nr. 61038

wir haben geöffnet:
wochentags außer Mittwoch
6:00-12:30 14:00-18:30
Samstag 6:00-12:30
Sonntag 8:00-11:00



Wir reinigen für Sie!

Ute'S Reinigungs-
service

Wir übernehmen als selbstständige, erfahrene Putzfrauen, zuverlässig und flexibel Ihre Reinigungsarbeiten für:

- Privathaushalte
- Büro und Geschäftsräume
- Grundreinigungen
- Treppenreinigung
- Fensterreinigung
- Polster und Teppichreinigung

Telefon: **02 61 / 4 64 05**
Mobil: **01 57 / 86 52 40 70**
utesreinigungsservice@gmail.com



1:0 für ein Willkommen - Unterstützung von Flüchtlingen durch den TuS Immendorf



Der DFB unterstützt über seine Egidius-Braun-Stiftung finanziell Fußballvereine, die sich für Flüchtlinge engagieren. Die Stiftung startet dazu partnerschaftlich mit der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration sowie mit zusätzlicher Unterstützung der Nationalmannschaft im Rahmen der Initiative „Kinderträume“ in den Jahren 2015 und 2016 ein neues Sonderprojekt und fördert unter dem Motto „1:0 für ein Willkommen“ Vereine wie den TuS 1899 Immendorf mit einem Spendenscheck in Höhe von 500,00 Euro.

Stellvertretend für den FV Rheinland und den Kreis Koblenz übergaben der Vizepräsident des FV, Herr Neuser, und das Mitglied des Kreisvorstandes, Herr Casel, den Scheck an Michael Marx und Volker Weiß im Beisein der Flüchtlinge.

Angefangen hat alles vor etwas mehr als zwei Monaten. Seit Ende 2015 wohnen nun Flüchtlinge in Koblenz auf der Niederberger Höhe in Containern. Nach der Gründung des Netzwerkes "Willkommen in Niederberg" (WiN) fanden sich schnell Ehrenamtliche, die den Flüchtlingen ein Spielangebot machten. "Der Fußball kann wie keine zweite Sportart Flüchtlinge bei der Integration

unterstützen", meint Michael Marx, Leiter des Jugendfußballs beim TuS Immendorf, der sich wie Volker Weiß und Michael Mohr für die Flüchtlinge Woche für Woche engagiert. "Wir wollten nicht nur ein Zeichen setzen, sondern auch aktiv Hilfe leisten", so Volker Weiß.

Bereits in den ersten Tagen wurde jedoch deutlich, dass es diesen Menschen an Vielem fehlte. Auch an der nötigen Sportbekleidung. Dem vereinsinternen Aufruf nach Sachspenden in Form von Kleider, Trainings- und Fußballschuhen, folgten viele Vereinsmitglieder. Schnell konnten die Neuankömmlinge, egal wie alt sie waren, mit den nötigen Sachen versorgt werden. Für Michael Marx ist es eine Selbstverständlichkeit, dass sein Verein hier hilft.

Ein Spielangebot auf dem Vereinsgelände ohne Mitglied zu sein, eine kostenfreie Mitgliedschaft im Verein, die Bereitstellung von Trainingsutensilien, ein Engagement in Gemeinschaftsunterkünften, die Organisation von Fahrdiensten aus den Unterkünften zum jeweiligen Trainingsort, dies alles soll zu einer gelungenen Integration beitragen.

"Es ist nicht unsere Aufgabe zu urteilen, warum die Menschen zu uns geflüchtet sind. Wir sehen es als unsere Pflicht, zu helfen, wenn Menschen Hilfe benötigen", so die drei Ehrenamtlichen.

Mittlerweile sind 12 Flüchtlinge im Spielbetrieb beim TuS Immendorf gemeldet, Tendenz steigend.

Michael Marx



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 28.04.16

Der 1. Vorsitzende, Horst Balle, begrüßte alle Anwesenden, es wird der Toten gedacht.

Dann wird der Geschäftsbericht des Vorstands verlesen: Die Arbeit in den verschiedenen Abteilungen läuft sehr gut. Willi Scherhag hat zu seinen Aufgaben als Schatzmeister, nach Einarbeitung, die Steuerberatung übernommen. Das TuS Info Heft kommt gut an. Veranstaltungen, wie Beach Party, Oldie Disco, usw. werden gut besucht und bringen dem Verein Einnahmen. Auch der Seniorentreff ist ein voller Erfolg. Die Winterwanderung ist, mangels richtigen Winterwetters, ausgefallen. Es sind immer für jede Veranstaltung viele Helfer da, an die ein großes Dankeschön geht, denn ohne Euch, liebe Helfer und Helferinnen, könnte kein so vielfältiges Vereinsleben stattfinden. Ein besonderer Dank geht auch an Ernst Spitzley, für seine Arbeit am Sportlerheim. Der TuS Immendorf hat 900 Mitglieder.

Die Leiter der verschiedenen Abteilungen wurden neu gewählt:

Fußball - Thomas Scherhag
Halle - Heike Szillat
Leichtathletik
und Freizeitsport - Tim Michels

Hier erging ein besonderer Dank an Christoph Stammel für die Langjährige Leitung der Freizeitabteilung.

Jugend - Petra Gräff-Geißler
und Klaus Kleisa

Koordination
des Jugendfußball - Michael Marx
möchte aufhören, hier werden mehrere

Leute gesucht, um die Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen. Interessierte Personen können mit dem Vorstand, siehe Impressum, in Kontakt treten.

Die Berichte aus den Abteilungen wurden verlesen. Alle Abteilungen haben viel Positives zu berichten, siehe einzelne Abteilungsberichte in diesem TuS Info Heft.

Der Kassenbericht wurde von Willi Scherhag vorgestellt. Danach erklärten die Kassenprüfer, Rolf Scherer und Volker Seibert, dass sie die Kasse geprüft hatten und bescheinigten dem Schatzmeister hervorragende Arbeit und bestätigten, dass sie keine Beanstandungen hatten. Der Vorstand wurde entlastet und neu gewählt:

1. Vorsitzender: Horst Balle
2. Vorsitzender: Thomas Neis
3. Geschäftsführer: Arno Müller
4. Schatzmeister: Willi Scherhag
Beisitzer für
Infrastruktur: Carsten Stammel
Beisitzer für
Mitgliederverwaltung: Fred Idesheim
Beisitzerin für
Öffentlichkeitsarbeit: Anja Wißfeld

Auch die Kassenprüfer wurden neu gewählt:

Alfred Fuhrmann
Christoph Stammel

Danach wurden verschiedene Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt:



RUBRIK TuS - INFO

Für 25 Jahre:

Jochen Gräbe, Markus Schneider, Oliver Koppelkamm, Kira, Susi u. Fred Idesheim,

Heinrich Först, Theresa und Renate Scherhag



Fred Idesheim



Heinrich Först

Für 50 Jahre:



Willi Scherhag

Der 1. Vorsitzende, Horst Balle, beendete die Versammlung und bedankte sich für das Vertrauen in den Vorstand und sprach nochmals einen besonderen Dank an Alle aus, die im Verein mitarbeiten und so dem Verein ein Gesicht geben.

Für den Vorstand
Anja Wißfeld



RUBRIK TuS - INFO

Dank an Werbepartner

Liebe Werbepartner,

wir, vom TuS Immendorf, möchten uns an dieser Stelle einmal ganz herzlich bei allen Werbepartnern für Ihre Unterstützung unseres Vereins mit Ihrer Werbung in Form von Werbeanzeigen jeglicher Art bedanken.

Anzeigen für das TuS Info Heft:

Anja Wißfeld
anyawi77wa@aol.de oder
0 26 21 / 76 47 und 01 71 / 2 64 45 57

Anzeigen für das Heimspielheft:

Patrick Roeder
01 70 / 8 13 78 06

Wenn Sie eine neue Anzeige schalten oder eine alte Anzeige durch eine neue ersetzen wollen, bitte kontaktieren Sie uns.

Bandenwerbung:

Horst Balle
horstballe@yahoo.de oder
02 61 / 6 57 69

ThomasNeis
thomasneis@onlinehome.de
oder 02 61 / 67 92 73

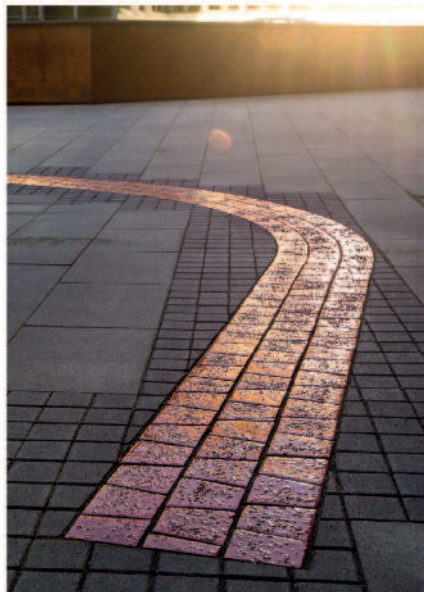
Alles aus einer Hand:

- Tief- und Straßenbau
- Pflasterarbeiten
- Kanalbau
- Planung und Betreuung
- Sanierungen
- Garten- und Landschaftsbau



SAUER
Bauunternehmung

Willi Sauer GmbH & Co. KG
In den Siebenbergen 5
56677 Koblenz
Tel.: 02 61 66 0 66
Fax: 02 61 62 0 99
info@sauer-bauunternehmung.de
www.sauer-bauunternehmung.de





RUBRIK TuS - INFO

Liebe Vereinsgemeinschaft,

darüber sind wir uns mit Sicherheit einig: Wir alle wollen nur das Beste für unsere Kinder und Jugendlichen. Aus diesem Grund ruft die Leitung der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Immendorf/Niederberg zur Unterstützung auf. Es gibt genug zu tun!

Wir bitten um Ihre Unterstützung im Rahmen Ihrer Möglichkeiten. Und da gibt es viele:

- Melden Sie sich zur Mitarbeit in der JSG. Sie werden nicht allein gelassen, es gibt Einweisung und Unterstützung in den einzelnen Tätigkeiten,
- Unterstützen Sie unsere JSG durch Geldspenden, für die Sie selbstverständlich Spendenquittungen erhalten.

Schon lange reicht der Monatsbeitrag nicht mehr aus, um die Kosten zu decken. In Ihrer Spendenbereitschaft sehen wir auch



eine Geste des Vertrauens in unsere Arbeit. Dürfen wir mit Ihrer Unterstützung rechnen? Das wäre fantastisch!

Schon jetzt danken wir Ihnen im Namen der Kinder und Jugendlichen in der Jugendspielgemeinschaft Immendorf/Niederberg!

Bankverbindung:

TuS Immendorf

IBAN DE63 5705 0120 0000 1861 63

BIC MALADE51KOB

Verwendungszweck: Spende JSG



Datenschutz

Im Zuge des Datenschutzes und der Beschwerde von einzelnen Mitgliedern werden wir demnächst auf die Veröffentlichung von runden Geburtstagen verzichten und uns einen Modus überlegen, wie wir mit der Veröffentlichung von Namen und Fotos in der Tagespresse und im Vereinsheft so-

wohl dem Datenschutz jedes Einzelnen als auch unserer Möglichkeit der Berichterstattung gerecht werden können.

Wir werden darüber im nächsten TuS Info Heft berichten.





Termine



- 13.08. Beach Party**
- 04.11. Oldie Disco**
- 13. / 14.08. Saisonbeginn 1. Mannschaft
Qualifikationsrunde Kreispokal**
- 20. / 21.08. Saisonbeginn 2. Mannschaft
1. Spieltag Meisterschaft**



- **Durchgehend geöffnet**

- **Lieferservice:** einfach anrufen, faxen oder mailen, und wir bringen Ihnen Ihre Arzneimittel noch am selben Tag **kostenlos** nach Hause

- **20% Rabatt** auf **einen** Artikel Ihrer Wahl gegen Vorlage dieser Anzeige
(ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Zahnlösungen und Botenbestellungen)

Markus Gerhardt, Arenbergerstr.144, 56077 Koblenz

Tel: 0261 – 68887

Fax: 0261 – 64214

E-Mail: markusgerhardt@aol.com

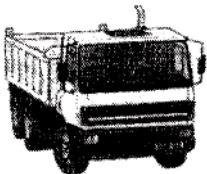
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 8.30 – 18.30 Uhr (Mi. bis 17 Uhr)

Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Hans Keil Transporte

Inh. S. Zwanenburg

Bau- und Brennstoffe
Hundefutter



Schlosshofstraße 11
Tel. 02 61 / 6 26 00
Fax 02 61 / 67 94 70



Diese mittlerweile etablierte Veranstaltung wird oft und gerne besucht. Auch oder vor allem wegen wechselnder Themen.

Im Januar war Thema: Wie verhalte ich mich bei Taschendiebstahl, Enkeltrick oder sonstigen Betrügereien. Zu Besuch war ein ehrenamtliches Mitglied aus der Abteilung Prävention der Polizei.

Ein sehr interessanter Vortrag über ca. 1 ½ Stunden, den wir im Frühjahr wiederholen werden, bzw. mit neuen Themen gepickt, wieder anbieten wollen.



Dann auch wieder unsere Karnevalsveranstaltung!

Eine gelungene „Sitzung“, in der ein Highlight das andere gejagt hat. Und, man mag es kaum glauben, die aktiven Gerd Giefer, Klemens Barz, Eric Asteroth und Bernd Giefer haben ausschließlich alte Vorträge gehalten. Und, als wäre kein Tag vergangen, waren alle irgendwie aktuell.

Natürlich durften Karin Rausch und Renate Scherhag nicht fehlen! Ein kurzweiliger Nachmittag der allen Spaß gemacht hat und im nächsten Jahr schon als „Pflichtprogramm“ eingeplant ist.





Dann gab es natürlich noch einen Bingo-Nachmittag und andere Themen.

Weitere Ideen stehen im Raum, gerne würde ich aber auch mal Anregungen aus dem Teilnehmerfeld bekommen! Sprechen Sie mich an, es ist immer wieder erfrischend neue Sachen auszuprobieren!

Thomas Neis



GESCHICHTLICHES vom TuS Immendorf

... Fortsetzung der Fußballchronik

An dieser Stelle möchten wir Ihnen in loser Reihenfolge die Geschichte des Fußballsportes des TuS Immendorf näher bringen:

Albert Krämer als Schiedsrichter



- 1967: Bildung einer Jugendspielgemeinschaft mit dem TuS Arenberg
- Eine Alte Herrenmannschaft wird gegründet, diese Mannschaft hat einen ausgefüllten Terminkalender

Meister 1968 / 69

- Der TuS Immendorf feiert sein 70-jähriges Vereinsjubiläum
- Die D-Jugend wird Staffelsieger
- 1969: Die erste Mannschaft wird Meister der 2. Kreisklasse und steigt in die 1. Kreisklasse auf. Außerdem gewinnt die Mannschaft das Amtspokalturnier





Meister 1970 / 71

- 19.04.1970: Auszug aus einer Erklärung an den TuS Arenberg: **“Ich werde in der kommenden Saison bei TuS Immendorf spielen und bitte den TuS Arenberg, mich in Zukunft nicht mehr bezüglich eines Vereinswechsels anzusprechen.”** gez. Ludwig Scherhag
- 1970: Willi Stromberg löst Hans Trees als Trainer der ersten Mannschaft ab
- Bildung einer Reservemannschaft
- 1971: Die erste Mannschaft wird Meister der 1. Kreisklasse und steigt in die A-Klasse auf.
Außerdem wird der Amtspokal gewonnen.



Erstmals ist Ludwig Scherhag auf einem Bild der 1. Mannschaft zu sehen

- 1972: Die Fußballer nutzen zum ersten mal 2 Umkleidekabinen mit Duschgelegenheit im ehemaligen Gasthof Gießer

Meister 1973 / 74



- 1973: Bei der JHV wird vorgeschlagen, mit dem TuS Arenberg über die Bildung einer SG zu sprechen; dieser Vorschlag wird mit 19 zu 25 Stimmen abgelehnt
- Die zwischenzeitlich mit Urbar erweiterte JSG wird gekündigt.
- Alfred Metzler wird Trainer
- Die Schüलगemeinschaft wird Kreismeister

Wird fortgesetzt...



Sportis Kleine Kolumne

Mein Name ist "Sporti" und eigentlich fühle ich mich dazu berufen, in den großen Stadien dieser Welt zu verweilen.

Aber eigentlich muss es auch kein Stadion und keine Sportveranstaltung sein.

Im Februar diesen Jahres ging ich mit einigen Gleichgesinnten durch unser schönes Immendorf spazieren.

Leute wie du und ich, in bunten Kostümen und voller guter Laune.

Leichter Sonnenschein, dann plötzlich dunkle Wolken, der Himmel öffnete seine Schleusen - Sturm, Orkan, Hagel, peitschen unter das Vordach. Alles was ein richtiges Unwetter zu bieten hat.

Trotz allem, die Musik spielt ein paar Lieder. Alle sind guter Laune.

Sturm und Regen werden weniger. Ab nach Hause. Nein STOP! Keiner geht nach Hause. Obwohl uns Sturm und Regen durch Immendorf peitschen.

Anschließend wird, durchnässt, im alten Feuerwehrhaus gefeiert und wenn ihr jetzt fragt: "Was hat das mit Sport zu tun?" dann sage ich: "Nichts, aber schön war's trotzdem."

Liebe Grüße
Euer Sporti



Thomas Nett
Beatusstr. 56 b
56073 Koblenz

nett
technik
prints sign
gestaltung
satz • grafik • layout

+49 2 61 / 8 05 99 43
+49 1 71 / 7 83 34 91

www.nett-prints sign.de

info@nett-prints sign.de



Kontaktadressen Vorstand

1. Vorsitzender: E-Mail: horstballe@yahoo.de	Horst Balle	Tel. 02 61 / 6 57 69
2. Vorsitzender: E-Mail: thomasneis@onlinehome.de	Thomas Neis	Tel. 02 61 / 67 92 73
Geschäftsführer: E-Mail: theismueller@t-online.de	Arno Müller	Tel. 01 76 / 20 40 85 90
Schatzmeister: E-Mail: rastellie@arcor.de	Willi Scherhag	Tel. 02 61 / 6 42 52
1. Jugendleiter: E-Mail: klaus_kleisa@yahoo.de	Klaus Kleisa	Tel. 02 61 / 6 06 75
2. Jugendleiterin: E-Mail: pgg@gmx.de	Petra Gräff-Geißler	Tel. 01 76 / 84 81 32 06
Beisitzer für Infrastruktur: E-Mail: carstenstammel@yahoo.de	Carsten Stammel	Tel. 02 61 / 2 96 78 43
Beisitzerin für Öffentlichkeitsarbeit: E-Mail: anyawi77wa@aol.de	Anja Wißfeld	Tel. 0 26 21 / 76 47
Beisitzer für Mitgliederverwaltung: E-Mail: idesheim@aol.com	Alfred Idesheim	Tel. 02 61 / 6 45 91
Abteilungsleiter		
Abteilungsleiter Fußball: E-Mail: thomas_scherhag@gmx.de	Thomas Scherhag	Tel. 01 76 / 23 54 81 71
Koordinator Jugendfußball: E-Mail: TuSImmendorf@t-online.de	vakant	
Leichtathletik und Freizeitsport: E-Mail: Tim.Michels@debeka.de	Tim Michels	Tel. 01 77 / 6 49 29 26
Hallensport: E-Mail: heikesz@t-online.de	Heike Szillat	Tel. 02 61 / 6 57 92

Impressum

Herausgeber: TuS 1899 Immendorf
Redaktion, Layout und
Anzeigenverwaltung: Anja Wißfeld

Satz und Layout: www.nett-printsign.de
Druck: www.wir-machen.druck.de

SO SEHEN SIEGER AUS.

© 2013 McDonald's



Ihre McDonald's Restaurants in Koblenz,
Schloßstraße 46 – 48, Friedrich-Mohr-Straße 2a/B9
und im Hauptbahnhof · www.mcdonalds.de


ich liebe es[®]

MALERBETRIEB & GERÜSTBAU

Keul & Göbel

GmbH & Co. KG

In den Siebenmorgen 6
56077 Koblenz
Keul-Goebel@t-online.de
www.keul-goebel.de

Tel: 0261 / 68 491
Fax: 0261 / 68 561
Mobil: 0171 / 777 62 50

- **Eigener Gerüstbau**
- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **Fassadenanstrich**
- **Bodenbeläge / Teppichboden**
- **Wärmedämm - Verbundsysteme**
- **Betonoberflächeninstandsetzung**
- **Beschriftungen**
- **Trockenbau**
- **Putzarbeiten**



AUTOHAUS *hellenbrand*



Automobile



Motorräder

HONDA
POWER EQUIPMENT

 **ATV**



56566 Neuwied / Heimbach-Weis
Tel.: 0 26 22 / 97 23 00
www.autohaus-hellenbrand.de